



So gemütlich wie bei uns war es am Samstagabend am Dorffest nirgends: Jazzmusik, Fussball und die WandelBar luden zum Geniessen ein.

Musik, Spiel und Gemütlichkeit am Dorffest

KAFISTÜBLI & SPIELPARADIES // Frischer Wind: Zum zweiten Mal zeigte sich die Kirchgemeinde dieses Jahr mit allen ihren Angeboten auf dem Vorplatz des Kirchgemeindehauses. Bewährtes und Schönes aus den letzten Jahren wurde mit einem neuen Konzept zu einem breiten Angebot zusammengefügt.

Barbara von Arburg

Das Kafistübli am Dorffest ist seit jeher ein Garant für eine feine Auswahl selbstgebackener Kuchen. So fanden sich auch dieses Jahr zahlreiche Gäste ein in einem grösseren Zelt an guter, ruhiger Lage vor dem Kirchgemeindehaus. Vor dem Zelt wartete das Spielparadies: Die Kinder konnten verschiedene Kugelbahnen ausprobieren und eine «Riesenkugelbahn» selber zusammensetzen. Auf der kleinen Wiese liessen sich immer wieder Familien im Schatten nieder und genossen einen ruhigen Moment.

«Fiire» und Musik am Samstag

Auch das traditionell am Dorffest-Samstag stattfindende «Fiire mit de Chliine» wurde von Familien mit kleinen Kindern besucht. Am Samstagnachmittag fanden sich für die «Groove Session» Musikbegeisterte zusam-

men, die miteinander fröhlich sangen und musizierten. Im Schatten der Bäume erklangen Lieder, begleitet von Klavier und verschiedenen mitgebrachten Instrumenten. Ab 20 Uhr verwandelte sich das Kafistübli in die gemütliche «WandelBar». Bei Live-Musik von Christoph Germann, Jonas Pescatore und Florian Bollinger konnte ein Bier oder ein Glas Wein getrunken werden. Eine kleine Gästeschar genoss diese schöne Stimmung, und wir hoffen natürlich, dass sich dieses Angebot zu einem Geheimtipp am Dorffest mausert.

Ein grosser Dank an alle

Dass der erneuerte Auftritt der Kirchgemeinde am Dorffest so gelingen konnte, verdanken wir der soliden Arbeit vieler bewährter Helferinnen und Helfer, die dem Kafistübli in den letzten Jahren einen ausgezeichneten Ruf er-

arbeitet haben. Ein herzlicher Dank an alle Kuchenspenderrinnen und -spender und die vielen Freiwilligen, die zu einem Gelingen beigetragen haben. Mit einem Erlös von 3020 Franken können wir unser Brot-für-alle-Projekt in Kamerun unterstützen. Darum geht auch ein Dank an alle unsere Gäste.

Ein ganz besonderer Freiwilliger

Wer dieses Jahr zurücklehnen konnte und als Gast bewirtet wurde, ist Jakob Thalmann. Über acht Jahre hat er die Organisation des Kafi-Stübli verantwortlich, hat jeweils die freiwilligen Helferinnen und Helfer sowie die Kuchenspenden organisiert. Ihm gebührt ein grosser Dank für das Geleistete in den letzten Jahren. Anlässlich des Dorffestes durften wir ihm dafür unseren Dank aussprechen und ihn aus diesem Ehrenamt verabschieden.

Konfirmandinnen und Konfirmanden

KONFIRMATION // Am 17. und am 24. Juni finden die beiden Konfirmationsgottesdienste statt, jeweils um 10 Uhr in der Dorfkirche. In der Konfirmation erlangen die Jugendlichen die kirchliche Mündigkeit.

Simon Bosshard, Isabelle Schär

Während eines Jahres haben sich 25 junge Leute intensiv mit der Kirchgemeinde und mit den Grundlagen der evangelisch-reformierten Konfession auseinandergesetzt. Die beiden Klassen wurden von den drei Pfarrpersonen Arnold Steiner, Isabelle Schär und Simon Bosshard unterrichtet. Wir freuen uns über ihre Konfirmation und wünschen ihnen, ihren Familien und der Kirchgemeinde zwei schöne Feiertage.

Konfirmation am 17. Juni

Laurenz Bänziger, Yara Baumann, Flurin und Sarah Brunn-



Die beiden Klassen im Friedhof Rosenberg – bei der...



...Beschäftigung mit dem Thema «Sterben und Tod»

schweiler, Tilla Denzler, Timo Feuerstein, Simea Gugger, Janine Moser, Fabia Münch, Marius Oswald, Johannes van Ooyen, Dominic Vogelsang, Elea und Fiona Weber.

Konfirmation am 24. Juni

Jens Eichenberger, Alejandro Eisele, Andrea Felix, Silvan Jödicke, Flurina Kunz, Mira Labusch, Conradin Laux, Vivian Michel, Severin Rüdemann, Franz Steiner und Priska Vogel.

RANDNOTIZ

David Hauser

«Ilg aber findes schön ...

..., dass mis Bett vorlöffig no ke Holztechel het», singt Mani Matter in seinem stillen Lied «Die Strass won i dran wone». Mit dem Thema befasste sich kürzlich unter dem Titel «Deckel drauf» auch die Süddeutsche Zeitung. Sie berichtete über ein Wochenendseminar der evangelischen Kirche Bayerns. Männer sollten während zwei Tagen ihren eigenen Sarg zimmern. Ziel des Seminars war «Männer bedenken Anfang und Ende». Beim handwerklichen Tun kämen sie gut miteinander ins Gespräch. «Diese vernagelten Männer, die sonst nicht über sich selbst reden. Was brauchen die alles, um sich zu bewegen...», dachte ich mir. Dabei gäbe es viele gelebte Möglichkeiten, miteinander ins Gespräch zu kommen. Von Mittagstischen über Wandertage bis zu Bildungsveranstaltungen. Sind Nagelseminare die Angebote, mit denen wir neue Kreise ansprechen möchten und die unser landeskirchliches Leben in Zukunft ausmachen? «Memento mori» – sei dir deiner irdischen Vergänglichkeit bewusst – war eine Grundhaltung seit dem Mittelalter. Askese und jüngstes Gericht ertönen in brachialem Hämmern. Dabei liesse sich heute auch ein feiner gestricktes, leiseres Prinzip erkennen, zum Beispiel: «Es gibt wichtigeres als das Hamsterrad» oder sogar «Geniesse den Augenblick an jedem Tag». Ja, geniesse ihn wirklich, nagle nicht an deiner Kiste, sondern besinige die üppige Natur oder den duftenden Sommerhimmel, wie Mani Matter in seinem Lied, der die Zeile abschliesst mit «u dass i geng no dr Himmel gseh, fröit mi drum descht meh!»

Konfirmation: Infoabend

KONFIRMATION 2019 // Gut 20 reformierte Schülerinnen und Schüler werden im kommenden Schuljahr den Konfirmationsunterricht besuchen. Im Juni 2019 sollen sie konfirmiert werden.

Simon Bosshard

Konfirmation bedeutet die Bestätigung der Taufe und die Anerkennung als mündiges Gemeindeglied. Im Konfirmationsunterricht begleiten wir die Jugendlichen ein Stück auf ihrem Weg in das Erwachsenenleben und hoffen, dass sie im christlichen Glauben eine Kraftquelle und Orientierungshil-

fe finden können. Die Anmeldung für den Unterricht läuft bereits.

Dienstag oder Donnerstag

Der Konfirmationsunterricht wird in zwei Klassen geführt und findet alle zwei Wochen am Dienstag von 18 bis 20 Uhr bzw. am Donnerstag von 18 bis 20 Uhr statt.

Die Pfarrer Arnold Steiner und Simon Bosshard führen die beiden Klassen gemeinsam und gestalten auch verschiedene Exkursionen, die Konf-Reise und die Konfirmations-Gottesdienste im Team. Der Infoabend zum Konf-Unterricht findet am 26. Juni um 18 Uhr in der Dorfkirche statt.

Furka-Bahn: Technik zum Anfassen

VORTRAG // Hannes Wanner berichtet von seinen Aufgaben als freiwilliger Fahrdienstleiter.

Anita Keller

Die «Dampfbahn Furka Bergstrecke» betreibt die 1981 stillgelegte Strecke von Oberwald nach Realp mit historischen Dampfloks (aus Winterthur!) und Wagen. Die Fahrt führt vom Goms ins Urserental über den hochalpinen Furkapass. Der Scheitelpunkt der Bahn liegt auf 2'160 Metern über Meereshöhe. Die Eröffnung 1914 fiel mit dem Beginn des ersten Weltkrieges zusammen. Im zweiten Weltkrieg war die Bahn wichtig für die Versorgung des Gotthard-Reduits. Bis 1981 fuhr der legendäre Glacier-Express über diese Strecke.

Information aus erster Hand

Hannes Wanner ist einer der vielen Freiwilligen, welche den Unterhalt und Betrieb dieser Strecke mit viel Engagement und Herzblut sicherstellen. Er berichtet uns über Geschichtliches und Technisches dieser Bahn und wird auch einige Musterchen aus seinen Erlebnissen zum Besten geben. Die Kapelle Renato Suter aus Seuzach begleitet uns an diesem Nachmittag mit lüpfiger Musik. Donnerstag, 28. Juni, 14.30 bis 17 Uhr im Kirchgemeindehaus. Anmeldung bis am 20. Juni bei Anita Keller, Tel. 052 267 00 22.



Die historische Dampfbahn vor malerischer Kulisse.

Katechet/-in gesucht

FREIE STELLE // Ab dem Schuljahr 2018/2019 suchen wir Verstärkung für das KolibriKirche-Team.

Barbara von Arburg

Die «KolibriKirche» für Kinder vom 2. Kindergarten bis zur 2. Klasse findet an acht Samstagen pro Jahr statt. Interessieren Sie sich für die Mitarbeit bei diesen Programmen (Vorbereitung und Verantwortung für eine Kindergruppe)? Wenn sie eine katechetische Ausbildung haben oder auf dem Weg dazu sind, Freude an der Arbeit in einem kleinen Team und Begeisterung für die Arbeit mit

Kindern mitbringen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis Ende Juni. Im ausführlichen Stelleninserat auf refkircheveltheim.ch finden Sie alle Informationen und weitere Kontaktadressen, falls Sie Fragen zu der Stelle haben. Bewerbungen nimmt Doris Bänziger entgegen, die als Kirchenpflegerin das Ressort Religionspädagogik betreut: doris.banziger@zh.ref.ch, Tel.: 052 213 22 08.

In eigener Sache Freiwilliger Abo-Beitrag

Mit dieser Ausgabe des «reformiert.veltheim» erhalten Sie einen Einzahlungsschein. Um die Produktionskosten unserer Lokalbeilage zu decken, freuen wir uns über Sympathiebekundungen in Form eines freiwilligen Beitrags. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung! Wir freuen uns darauf, sie weiterhin auf diesem Weg über Anlässe und Neuigkeiten unserer Kirchgemeinde zu informieren. ●

Mittagstisch Sommerfrische

Am 26. Juni empfängt das Mittagstisch-Team Sie zu Salat, Tomatensuppe und Piccata Milaneise mit Risotto. Wenn Sie davon nicht schon schwache Knie bekommen, werden Sie spätestens beim Dessert endgültig verzaubert sein: Es gibt Erdbeertörtli! Melden Sie sich bitte bis am 22. Juni mittags beim Sekretariat an: Tel. 052 267 00 20. ●

Kirchgemeinde Versammlung vom Mai

An der Kirchgemeindeversammlung vom 31. Mai wurde die Jahresrechnung 2017 präsentiert und angenommen. Zudem wurden die Rechnung des Spendguts vorgestellt, der Jahresbericht vorgelesen sowie die bisherigen Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission wiedergewählt. Das Protokoll liegt bis Ende Juni im Sekretariat auf und kann während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Im Anschluss an den traktandierten Teil folgten Informationen zur KirchGemeindePlus und zur Teilrevision der Kirchenordnung. Ausserdem wurde das Projekt Gemeindeentwicklung «reformiert. veltheim» vorgestellt, das zum Ziel hat, unsere Kirchgemeinde zu stärken und ihre Zukunft zu gestalten. ●

Seniorenwanderung Montag, 25. Juni

Um 9.10 Uhr ist Besammlung am Hauptbahnhof für die Reise nach Koblenz Dorf. Die Wanderung führt über die Aue Chly Rhy nach Barz und Bad Zurzach, immer wieder dem herrlichen Rhein entlang. Die Strecke ist mehrheitlich flach und die Wanderzeit beträgt etwa zweieinviertel Stunden. In Zurzach erwartet uns eine Feuerstelle, wo wir picknicken. Vor der Heimfahrt kehren wir ein. Fredi Diener leitet die Wanderung und kann bei Fragen Auskunft geben, Tel. 052 222 51 16. ●

Gottesdienst Albanifest Feuer und Flamme

Am Sonntag, 1. Juli, findet um 11 Uhr der traditionelle Albanifest-Gottesdienst statt. Die Organisatorinnen und Organisatoren schreiben dazu: «Inmitten des wunderschönen Lindengutparks feiern wir Gottesdienst. Eine besondere, Gemeinschaft stiftende Tradition aus der Ursprungszeit der Stadt Winterthur lebt seit einigen Jahren wieder auf: Das Albanimahl mit Wein oder Traubensaft, mit Brot und Käse wird anlässlich des Festgottesdienstes der «Winterthurer Kirchen am Albanifest» ausgeteilt, nun bereits zum siebten Mal. Alle sind herzlich eingeladen, in den Lindengutpark zu kommen. In offener und fröhlicher Gemeinschaft feiern wir gemeinsam, begegnen uns und tauschen uns aus, um die Glut des Glaubens neu zu entfachen.» ●

Fabrikkirche Offene Feierabendrunde

Am 21. Juni um 18.15 Uhr findet die Feierabendrunde der Fabrikkirche in der Akazie Bistro-Bar statt. Bei einem kühlen Getränk darf es heiter zugehen, aber auch vor schweren Themen schreckt man nicht zurück: Diesmal spricht Lokführer Stefan Erb zum Thema Suizidversuche. ●

Gottesdienste

Sonntag und Feiertage

Sonntag, 17. Juni

10.00 Dorfkirche
Konfirmationsgottesdienst mit
Pfarrer Simon Bosshard

Sonntag, 24. Juni

10.00 Dorfkirche
Konfirmationsgottesdienst mit
PfarrerIn Isabelle Schär

Sonntag, 1. Juli

9.30 Dorfkirche
PfarrerIn Isabelle Schär
Kindertreff

Sonntag, 1. Juli

11.00 Lindengutpark
Gottesdienst am Albanifest

Sonntag, 8. Juli

10.00 Kirchgemeindehaus
Gemeinsamer Start in den
«unterwegs»-Gottesdienst

10.30 Dorfkirche*

Pfarrer Simon Bosshard

Sonntag, 15. Juli

9.30 Dorfkirche*
PfarrerIn Barbara von Arburg

Sonntag, 15. Juli

9.30 Dorfkirche*
PfarrerIn Barbara von Arburg

Sonntag, 22. Juli

9.30 Dorfkirche*
PfarrerIn Barbara von Arburg

*Taufmöglichkeit

Impressum

reformiert.veltheim

Erscheint alle zwei Wochen

Redaktion Sarah Fisch, Beat Wieland,
Barbara von Arburg, Walter von Arburg

Druck Schellenberg Druck AG,
Pfäffikon

Die nächste Ausgabe erscheint am
29. Juni 2018.



aktueller Stand
der Agenda
auf dem Internet

www.refkircheveltheim.ch

Feiern und Unti-Angebote

Samstag, 30. Juni

KolibriKirche
9.30 Dorfkirche
Ursina Peter Bruderer

Samstag, 7. Juli

«Fiire mit de Chliine»
10.00 Dorfkirche
Pfarrer Simon Bosshard
und Team

Mittwoch, 4. Juli

20.00 Dorfkirche
Meditieren
Leitung: Renata Zuppiger

Mittwoch, 11. Juli

10.00 Dorfkirche
Innehalten

Anmeldungen Unti-Angebote

Montag, 18. Juni: Anmelde-
schluss für 3. und 4. KlassUnti

Montag, 25. Juni: Anmelde-
schluss für die KolibriKirche

3. und 4. KlassUnti

Die einzelnen Daten und Zeiten
finden Sie auf unserer Home-
page unter Unti-Angebote

Herausgepickt

Gottesdienst «unterwegs»

Nach dem Gottesdienst am
8. Juli gibt es eine «Teilete»
im Kirchgemeindehaus. Jeder
bringt etwas mit fürs Buffet,
Essen wird ab 9.30 Uhr im
Kirchgemeindehaus entgegen-
genommen.

Amtswochen (Bestattungen)

19. - 22.6. | 2.7. - 6.7.

9.7. - 13.7.

25.6. - 29.6.

15.6. | 16.7. - 20.7. | 23.7. - 25.7.

Veranstaltungen Konzerte

Sonntag, 17. Juni

19.15 Dorfkirche
Singen als Gebet

Dienstag, 26. Juni

12.00 Kirchgemeindehaus
Mittagstisch

Dienstag, 26. Juni

18.00 Dorfkirche
Info-Abend Konfirmationsunti

Dienstag, 26. Juni

20.00 Kirchgemeindehaus
Offener Bibelabend

Donnerstag, 28. Juni

14.30 Kirchgemeindehaus
Vortrag: Dampfbahn Furka
Anmeldung bis 20. Juni bei
Anita Keller, 052 267 00 22

Sonntag, 1. Juli

20.00 Dorfkirche
Singen als Gebet

Dienstag, 10. Juli

12.00 Kirchgemeindehaus
Mittagstisch

Dienstag, 10. Juli

20.00 Kirchgemeindehaus
Offener Bibelabend

Mittwoch, 18. Juli

Sommerprogramm
7.30 Kirchgemeindehaus
Tagesausflug zur Furka-Dampf-
bahn, Anmeldung bis 20. Juni
bei Anita Keller, 052 267 00 22

Sonntag, 22. Juli

19.15 Dorfkirche
Singen als Gebet

Mittwoch, 25. Juli

Sommerprogramm
14.30 Kirchgemeindehaus
Vortrag: SELAM-Waisenhäuser
Referentin: Genet Meier-Röschli

jeden Donnerstag

«Zeit•Punkt» – Zeit, um sich zu
begegnen – um 14.00 Uhr im
Einkaufszentrum Rosenberg in
der «Coffee Box»

Jugendarbeit

www.jugendarbeit-veltheim.ch

Instagram: highfivewinti
Offener Jugendtreff mit Pamela
Blöchli und Augustin Martz

Mittwoch, 20. Juni

14.30 Jugendtreff
Meitli-Treff
Pamela Blöchli

Freitag, 22. Juni

19.00 Jugendtreff
Offener Jugendtreff High Five

Freitag, 6. Juli

19.00 Jugendtreff
Offener Jugendtreff High Five

Mittwoch, 11. Juli

14.30 Jugendtreff
Meitli-Treff
Pamela Blöchli

Kontakte

Kirchgemeinde Veltheim

Pfarramt

Isabelle Schär
077 426 48 64
isabelle.schaer@zh.ref.ch

Simon Bosshard

078 824 58 10
simon.bosshard@zh.ref.ch

Barbara von Arburg

rpg, Unti- und JuKi-Angebote
052 213 03 55
barbara.vonarburg@zh.ref.ch

Sozialdiakonie

Anita Keller
Alter und Generationen
052 267 00 22
anita.keller@zh.ref.ch

Sekretariat

Sarah Fisch, Caroline Moser
Feldstrasse 6, 8400 Winterthur
Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr
Tel. 052 267 00 20
Fax 052 267 00 29
veltheim@zh.ref.ch

Kirchenpflege

Ueli Siegrist, Präsident
052 213 26 40
ueli.siegrist@zh.ref.ch

Weitere Infos und Kontakte

www.refkircheveltheim.ch
veltheim@zh.ref.ch